

FREUNDSCHAFTS- BÄNDER FÜR FAHRRADFANS

FAHRRADKETTEN-BASTELEI Kurze Tage, draußen ist es kalt und windig und du hast keine Lust, dich aufs Fahrrad zu schwingen? Wie wäre es mit einer Bastelrunde bei Kakao und Keksen? Und damit du das Fahrrad nicht ganz aus den Augen verlierst, haben wir eine Upcycling-Idee für deine alte Fahrradkette!

Eure Ritzelbande

DU BRAUCHST:

- ☐ eine alte Fahrradkette
- ☐ einen Kettennieter
- ☐ Garn
- ☐ ein Klemmbrett
- ☐ eine Schere
- ☐ viel Kettenentfetter oder Geschirrspülmittel



Vorbereitung

Um die Kette zu reinigen, kannst du sie erst mal in Seifenwasser einweichen und dann den Schmutz mit einem Lappen oder einer Zahnbürste entfernen. Falls du keine alte Kette hast, kannst du im Fahrradladen um die Ecke danach fragen. Wir haben die Außenlaschen der Kette miteinander vernietet. Vielleicht nehmen euch eure Eltern oder jemand Nettes in der Fahrradwerkstatt die Arbeit ab.

Freundschaftsbänder kneten

Für die Freundschaftsbänder nutzt du ein Kettenglied. Das Garn kann spezielles Makrameeband sein, aber auch Stickgarn, Wolle oder Paracord eignen sich. Zu dick sollte das Garn nicht sein, damit es durch das Kettenglied passt. Das Kettenglied spannst du ins Klemmbrett und verknostest die vier Bänder auf der einen Seite. Dann geht es mit dem Knoten los.



Zusammen basteln und kreativ sein

Am meisten Spaß macht das Basteln natürlich, wenn ihr euch mit mehreren zusammentut und dabei Geschichten erzählt oder ein Hörspiel hört. Vielleicht habt ihr ja auch noch andere Ideen, was ihr aus der

Fahrradkette basteln wollt? Vielleicht Schlüsselanhänger oder einen Stern?
TIPP: Manchmal hilft ein bisschen Heißkleber, um die Kette in der gewünschten Form zu halten.

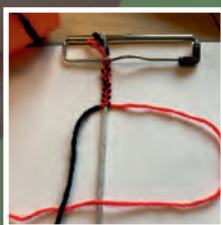
Schickt uns eure Fotos!

Wir sind gespannt auf eure Werke. Schickt uns gerne Fotos eurer Fahrradketten-Basteleien:
radwelt@adfc.de



Der Knoten – Schritt für Schritt

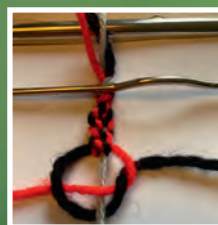
Du brauchst insgesamt vier Schnüre. Die beiden grauen Fäden auf dem Foto in der Mitte stabilisieren und füllen das Freundschaftsband auf. Die beiden äußeren Fäden (im Foto rot und schwarz) werden verknötet und sollten doppelt so lang sein wie die grauen. Am besten nutzt du ein Klemmbrett, damit der Knoten besser gelingt.



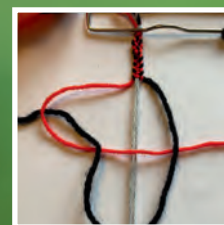
Schritt 1:
 Leg den **roten** Faden über die **grauen** und unter den **schwarzen**.



Schritt 2:
 Leg den **schwarzen** Faden über den **roten**, unter die **grauen**, über den **roten** und unter dem **roten** durch.



Schritt 3:
 Festziehen, dabei solltest du die **grauen** Fäden gut festhalten, damit der Knoten nicht verrutscht.



Schritt 4:
 Jetzt startest du von der anderen Seite wieder mit dem **roten** Faden, den **schwarzen** einfädeln und festziehen.

TIPP: Wenn du immer von einer Seite startest, also mal mit **Schwarz** und mal mit **Rot**, verdreht sich das Band. Sieht beides gut aus! Du kannst auch runde oder eckige Perlen einknoten.